

Erledigt

Wie schnell bootet euer Hackintosh?

Beitrag von „BerliMan“ vom 9. Juli 2016, 17:04

Hi Leute

Ich bin einfach nur mal neugierig und würde gerne mal wissen wie schnell euer Hackintosh bootet!

Einfach nur mal aus Fun!!

Mein Hackintosh Mavericks 10.9.5 mit Intenso SSD braucht: **10.41 Sekunden**



Beitrag von „crusadegt“ vom 9. Juli 2016, 17:04

Nach dem Entern der Startpartition im Clover Menu?:D

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. Juli 2016, 17:11

Das ist ja dann unfair wenn man die Ozmosis GUI aktiviert hat... Also mit oder ohne BIOS zeit? 

Beitrag von „BerliMan“ vom 9. Juli 2016, 17:14

Ohne Bios Time. Wäre ja unfair, weil es ja verschiedene Systemhersteller gibt. Asrock hat vlt. eine anderen P.O.S.T als MSI oder Asus etc. Also erst wenn Hackintosh anfängt zu booten!!

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. Juli 2016, 17:15

Also nach dem Enter druck vom Clover 

Edit

17.90 Sekunden .. für das alter nicht schlecht für den Lenovo...

Der Acer ist grad in London und kommt in 10 Tagen erst wieder zurück. Dann messe ich da auch noch mal

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. Juli 2016, 17:17

Und dem Enter-Druck von Ozmosis in der GUI oder von F12 

Beitrag von „crusadegt“ vom 9. Juli 2016, 17:20

14,16 Sekunden 

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. Juli 2016, 17:22

[@CrusadeGT](#)

beide so?

Beitrag von „crusadegt“ vom 9. Juli 2016, 17:23

Upps.. Sorry war die 14,16 Sekunden beziehen sich auf den großen Hacki.. Das T61 ist grad am installieren 😊

Beitrag von „Superjeff“ vom 9. Juli 2016, 17:42

Bis zum Login-Screen oder bis zum komplett fertigen Desktop, also incl. Autostart von Mail.app, Owncloud, XtraFinder etc., also bis alles komplett hochgefahren ist?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. Juli 2016, 17:45

Ich denke mal bis zum login Fenster, sonst ist es ja wieder unausgeglichen da jeder andere ding im Autostart hat und das ganze nur mit deaktiviertem Passwort geht.

Beitrag von „crusadegt“ vom 9. Juli 2016, 17:46

Genau.. Nur bis zu dem Screen wo man sich anmelden kann

Beitrag von „Superjeff“ vom 9. Juli 2016, 17:51

Also vom Clover-Menü bis zum Login sind es bei mir 9,97 Sekunden (per Hand gemessen).

Beitrag von „BerliMan“ vom 9. Juli 2016, 17:53

Ich habe eine automatische Anmeldung ... Mal wieder Anmeldung aktivieren und die Boot Time messen

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. Juli 2016, 17:57

[@Superjeff](#) was hast du für eine SSD? Generell sind die BootUp Zeiten von dem OS über die Jahre schlechter geworden. Bei einem test auf einem MacBook Pro waren es bei Mavericks ~10 sek, Yosemite ~12 und El Capitan ~14.

Ich komme bei El Capitan auf 12,2 sek und bei der gleichen Platte mit Win10 auf 9,4 wobei aber Rapid Mode auf der SSD aktiviert ist...

Beitrag von „OliverZ“ vom 9. Juli 2016, 18:24

Mein 1. Hackintosh mit I7-4790 und einer Samsung 850 Evo SSD in 10,4 Sekunden (Ozmosis)

Mein 2. Hackintosh mit I5-4690 und einer Samsung 850 Evo SSD in 11,0 Sekunden (Clover)

Mein Lenovo als Hackbook in 10,6 Sekunden (Clover)

Jeweils vom Drücken des Einschaltknopfes bis der vollständige Macintosh-Desktop aufgebaut ist und man arbeiten kann.

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Juli 2016, 18:27

28,5 Sekunden - der Einkerner. Hatte gestern gerade eine DSDT erstellt.
Sonst Dauerte es immer viel länger.
41,5 Sekunden insgesamt.

Beitrag von „BerliMan“ vom 9. Juli 2016, 19:02

Wüsste nicht mal wie man eine eigene DSDT erstellt 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. Juli 2016, 19:04

BerliMan willst du vielleicht deine Signatur etwas kleiner machen, die nimmt ja die halbe Seite

ein 😊 🤔 🍉
Muahaha!!

[@OliverZ](#) Ist ja auch witzig, das dein erster Hack mit Ozmosis, i7 4790 und Samsung 850 Evo schneller ist als mein exakt gleicher Hack... 😞

Beitrag von „BerliMan“ vom 9. Juli 2016, 19:10

Na gerne doch ... [@kuckkuck](#) Schon erledigt! 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Juli 2016, 19:13

[@BerliMan](#)

DSDT mit noch vorhandenen Fehler, bei Clover nur F4 drücken.

Oder in anderen Fällen mit einer Linux Live CD.

Die Fehler korrigieren geht bei den AMD-Boards oft ziemlich einfach.

Welchen Kernel benutzt du für Mavericks?

Beitrag von „derHackfan“ vom 9. Juli 2016, 19:25

[@BerliMan](#) Noch mal ein Herzliches Willkommen Im Forum.

Würdest du dich bitte hier eintragen "[Hardware und User Vorstellung AMD CPU und AMD GPU](#)".



Beitrag von „BerliMan“ vom 9. Juli 2016, 20:47

[@derHackfan](#) Danke für den Hinweis ... schon erledigt! 😊

Beitrag von „Ka209“ vom 9. Juli 2016, 22:08

14,39 gefühlt eine Ewigkeit win doof 7,8

Beitrag von „griven“ vom 10. Juli 2016, 00:18

Auf dem OZ Rechner vom beginn Boot bis Login gemessene 8,40 Sekunden (Samsung EVO 850) auf dem T420s gönnt sich clover 32,08 Sekunden wobei eine deutliche Verzögerung zwischen enter und Boot Start zu bemerken ist. Das T420s hat eine Toshiba Q-300 SSD an Bord.

Beitrag von „MaxSpigot“ vom 10. Juli 2016, 00:29

Mit Clover und der Sierra Beta 2 hab ich 8.3 Sekunden (Samsung EVO 840) und mit El Capitan habe ich erstaunliche 6.1 (Samsung EVO 850). Für beide nutze ich die aktuellste Clover Version.

Beitrag von „YogiBear“ vom 10. Juli 2016, 01:11

B-o-o-t-e-n? Was ist das? Sobald bei einem meiner Hacks Sleep läuft, wird nur noch alle paar Monate mal für ein Update neugestartet - wenn überhaupt 😄

Beitrag von „ralf.“ vom 10. Juli 2016, 02:49

Skylake/Sierra 20 Sekunden vom Clover-Menü zu Login 😓

Beitrag von „Fredde2209“ vom 10. Juli 2016, 07:54

[@ralf.](#) ich habe da mehr zu bieten! Ich komme in ungefähr 22-25 Sekunden zum Login. Das liegt aber voraussichtlich an der HDD auf der mein OS X im Moment 😄 läuft. Außerdem starten die Programme zunächst nicht schnell. Tja... meine HDD lässt grüßen...

Beitrag von „Superjeff“ vom 10. Juli 2016, 08:59

[Zitat von kuckkuck](#)

[@Superjeff](#) was hast du für eine SSD? Generell sind die BootUp Zeiten von dem OS

über die Jahre schlechter geworden.

Ich habe das System auf einer Crucial CT 250 mSata.

<http://www.crucial.de/deu/de/ct250mx200ssd3>

Beitrag von „derHackfan“ vom 10. Juli 2016, 09:31

[Zitat von kuckkuck](#)

Generell sind die BootUp Zeiten von dem OS über die Jahre schlechter geworden.

Also nach meiner Erfahrung ...

Wurde die Bootzeit von Snow Leopard über Mountain Lion und Mavericks bis Yosemite 10.10.5 immer schneller.

Mit El Capitan und macOS Sierra wurde die Bootzeit wieder deutlich langsamer, da kann man schon Kaffee holen gehen.

Mit Yosemite 10.10.5 komme ich auf meinen Desktop Intel und AMD Systemen auf eine Bootzeit ab dem Clover Auswahlmenu von ca. 10 Sekunden.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 10. Juli 2016, 09:35

Das ging mir genau so. Mein Laptop findet Yosemite deutlich attraktiver als El Capitan und der startet schneller als mein PC. Das ist schon fast beängstigend...

Beitrag von „ralf.“ vom 10. Juli 2016, 10:42

Das hängt auch - vor allem bei Sierra - vom Hauptspeicher ab, wenn ich die Ergebnisse vergleiche

Beitrag von „al6042“ vom 10. Juli 2016, 15:48

Habe mal meine Möhren durchgecheckt:

HP von Clover GUI bis Anmeldefenster = 16,23 Sekunden

Lenovo von Clover GUI bis Anmeldefenster = 13,08 Sekunden

GA Z87X-UD3H vom Ozmosis UserInterface bis Anmeldefenster = 14,51 Sekunden

Mir gefallen die Angaben... 😊

Beitrag von „Sascha_77“ vom 10. Juli 2016, 15:59

18,38 Sekunden bis zur Anmeldemaske

Beitrag von „Patricksworld“ vom 10. Juli 2016, 17:08

laptop 15,19 sekunden.

ltx-pc 29,38 sekunden. War eigentlich mal schneller. und ähnlich wie bei griven dauert es bis er überhaupt den bootlader startet. Denn der bootlader an sich brauch auch ca 15 sekunden.

Beitrag von „Nio82“ vom 10. Juli 2016, 19:33

Hi Leute, ich hab bei meinem Rechner die Boot Zeit auch mal gestoppt, mit der Stoppuhr in meinem Smartphone.

Bei OSX 10.11.4 sind es 13,4 Sek.

Bei Windows 10 sind es 9,6 Sek.

Beide OS befinden sich auf der selben SSD "Crucial M4" mit 128GB. Restliche Infos siehe mein Profil. 😊

Beitrag von „stackbage“ vom 16. Juli 2016, 12:18

Ich habe meine Bootzeit vom Hacki auch gerade mal gemessen. Meiner braucht 96sek bis zum Login. 😬

Ich mein okay, ich habe eine HDD, aber so lange?! 😞

Beitrag von „jboeren“ vom 16. Juli 2016, 14:17

Beide systeme: etwa 12,9 sekunden

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juli 2016, 14:29

[@stackbage](#)

Hast du auch tatsächlich vom Clover Bootmenü aus die Messung gestartet?

Mir erscheint das auch etwas lang, aber ich habe aktuell kein Gefühl mehr für die Dauer des

Bootens mit drehenden Platten... 😊

Beitrag von „Fab“ vom 16. Juli 2016, 15:02

Ohje dazu muss ich ja erst einmal mal ausschalten 🤔
Klapp den immer nur auf und zu von daher hab ich alles sofort nach der PW eingabe.
Aber an sich mit voller Platte braucht er schon seine rund 30 sek.

Beitrag von „stackbage“ vom 16. Juli 2016, 15:33

[Zitat von al6042](#)

[@stackbage](#)

Hast du auch tatsächlich vom Clover Bootmenü aus die Messung gestartet?
Mir erscheint das auch etwas lang, aber ich habe aktuell kein Gefühl mehr für die
Dauer des Bootens mit drehenden Platten... 😊

Definitiv. Ich habe gleichzeitig auf die Eingabetaste und den Timer gedrückt.

Gesendet von meinem HTC One M9 mit Tapatalk

Beitrag von „kuckkuck“ vom 23. Juli 2016, 17:21

Dank einer erneuerten DSDT und vor allem einer verbesserten SSDT braucht mein guter jetzt nur noch **8,7 sek** zum Hochfahren (gemessen ab erscheinen des Apple Logos bis zur PasswortEingabe)

Was so eine SSDT alles ausmachen kann, die alte war beschädigt und damit habe ich 12,2 sek gebraucht. 3,5 sek schneller und jetzt sogar schneller als Win10 mit der gleichen Platte, welches 9,6sek braucht 👍

Beitrag von „stackbage“ vom 23. Juli 2016, 17:53

[@kuckkuck](#) Das hört sich doch gut an! 😊 Vllt kann bei mir auch nochmal jemand reinschauen, ob man an meiner DSDT/SSDT was machen oder verbessern kann. Ich bin halt leider absolut unfähig was das patchen von DSDTs ect angeht. 🙏 Wäre super lieb wenn das jemand machen könnte. Ich bedanke mich schonmal im voraus. 🙏 🍀 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 23. Juli 2016, 17:56

Auf wieviel GHZ läuft denn dein 6700k?

Beitrag von „stackbage“ vom 23. Juli 2016, 17:57

[Zitat von kuckkuck](#)

Auf wieviel GHZ läuft denn dein 6700k?

Der hat 4Ghz ... 😊

P.S. Der hängt sich vorallem gerne mal auf nach längerer Zeit Laufzeit und beim runterfahren.

Habe noch keinen Bezug zu irgendwas entdecken können.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 23. Juli 2016, 18:00

Also nonoverclocked. Dann passt alles bei der SSL 😊 Vielleicht will [@al6042](#) nochmal in deine DSDT schauen, der ist absoluter Spezialist. Ansonsten lies dir mal das hier durch: [Grundlegende Schritte zum Erstellen einer gepatchten DSDT - Desktops](#)

Beitrag von „al6042“ vom 23. Juli 2016, 18:06

Die DSDT kommt bereits von mir, wenn ich mich nicht irre... 😊

Beitrag von „stackbage“ vom 23. Juli 2016, 18:36

Das stimmt wohl. 😊

[@al6042](#) Also keine Chance noch irgendwas dran zu tun. 😊 Weil diese Aufhänger vorallem beim runterfahren sind schon komisch. 😬

Gesendet von meinem HTC One M9 mit Tapatalk

Beitrag von „al6042“ vom 23. Juli 2016, 22:23

Dafür müsste ich wissen, wie sich diese "Aufhänger" den darstellen...
Gibt es dazu unter /Library/Logs/DiagnosticReports aktuelle Dateien mit hoffentlich passenden

Infos?

Beitrag von „stackbage“ vom 23. Juli 2016, 22:44

Da werde ich mal nachschauen und hier posten! 😊

[@al6042](#) Ich habe jetzt einfach mal alle Logs die in dem Ordner waren gezippt. 😄

Beitrag von „al6042“ vom 24. Juli 2016, 15:50

Also, die Logs zeigen mir keine Hänger beim Herunterfahren, aber jede Menge "userspace_watchdog_timeouts"...

Eine schnelle Recherche bei Tante Google zeigt, dass es auch jede Menge Original Apple-Geräte mit diesem Problem gibt.

Leider konnte ich auf die Schnelle keine Lösung ausmachen, aber viele sprechen vom Grafik-Framework als Auslöser.

Vor allem bei älteren Macs, die eine ältere Grafikkarte eingebaut haben.

Das wiederum könnte aber ein Bezug auf deine nicht mehr ganz frische G210 darstellen...

Beitrag von „stackbage“ vom 24. Juli 2016, 16:04

Okay. Hm. Komisch ich hab den Rechner halt ausgemacht nach dem er beim runterfahren 5 - 10min im schwarzen Bildschirm mit Kreisel hing. Dann muss ich mal schauen was passiert wenn ich die g210 rausnehme. Nur ohne geht Dual Monitor nicht.

Gesendet von meinem HTC One M9 mit Tapatalk

Beitrag von „al6042“ vom 24. Juli 2016, 16:56

Dann solltest du dir vielleicht doch mal eine aktuellere Grafikkarte gönnen.
Das teil ist schon locker 7-8 Jahre alt...

Beitrag von „stackbage“ vom 24. Juli 2016, 17:26

Werde ich auf jeden Fall! Ich bin mir nur noch nicht sicher welche. Ich hatte bis vor kurzem noch eine R9 390X, mit der hatte ich aber Probleme. Hab ständig random Blackscreens bekommen ohne Grund und da half nur den Rechner neuzustarten. Und die Blackscreens kamen manchmal direkt nach dem Boot.

Bei der RX480 habe ich noch so ein wenig Angst was die Kompatibilität betrifft genauso bei den neuen Nvidias. Würde schon gerne erst sicher gehen wie es mit Sierra aussieht. Das wären dann allerdings noch mindestens 2 Monate ohne Graka.

Gesendet von meinem HTC One M9 mit Tapatalk

Beitrag von „Skorpi08“ vom 24. Juli 2016, 19:32

Intel NUC Skull Canyon NUC6i7KYK 3 Sekunden vom Starten bis Clover, dann 11 Sekunden bis zum Anmelden und 2 Sekunden später ist der Desktop da.

Beitrag von „stackbage“ vom 2. August 2016, 15:23

[@al6042](#) Habe die Nvidia jetzt mal ausgebaut. Habe jetzt zwar nur noch einen Bildschirm, aber das System scheint durchaus stabiler zu laufen. 😊 Nun heißt es abwarten bis MacOS Sierra da ist und welche Grakas dann nu unterstützt werden.

Beitrag von „al6042“ vom 2. August 2016, 21:13

Jo...

Das wird noch eine spannende Sache...

Beitrag von „Ka209“ vom 13. August 2016, 19:44

Einmal meine werte aktualisieren

Lenovo L530 El Capitan von F12 Auswahl bis Desktop mit normaler HDD 5400 HGST
50,60 sek.

Fujitsu (Mac mini) El Capitan power on bis Desktop mit SSD von Crucial MX100 512GB 35,76
sek. ink. 5 sek. bedenk pause nach Betätigung des Power Schalters

Beitrag von „Eule“ vom 18. April 2017, 21:44

Mit einer Samsung EVO 850 brauchte mein System ca. 6 Sekunden (Clover Menü Enter-Taste)

Bin aber zu einer 750 GB Crucial SSD gewechselt... und mit der brauche ich jetzt 22 Sekunden.
Seltsam.

Achso, die Anmeldung habe ich abgeschaltet, das System geht gleich in den Desktop ohne Login. Wahrscheinlich deshalb.

Beitrag von „OliverZ“ vom 18. April 2017, 22:10

Könnte es sein, dass bei der Samsung Evo 850 Trim enable eingeschaltet war und bei der Crucial SSD dies nicht der Fall ist?

Beitrag von „Eule“ vom 18. April 2017, 22:11

Zitat

Könnte es sein, dass bei der Samsung Evo 850 Trim enable eingeschaltet war und bei der Crucial SSD dies nicht der Fall ist?

hmmm... habe im Terminal unter Sierra Trim aktiviert. Kann sein das da was nicht stimmt mit der neuen SSD. Speedtest zeigt 280-370 MB/s unter XBenCh. Ist wohl nicht die Schnellste.

Beitrag von „EdgarsZimmer“ vom 26. Dezember 2017, 06:02

Auf meinem Hackbook (Toshiba Satellite C850-16R) 69 sekunden.
Betriebssystem macOS High Sierra auf einer 320GB HDD (Sata2 Festplatte)

Beitrag von „Arsakuni“ vom 29. Dezember 2017, 09:43

So, bei mir dauerte der **Bootvorgang** vom Power Knopf am Rechner, dann die **EVO 960** ausgewählt bis Anmeldebildschirm genau **38,63 Sekunden**.

Vom **Clover Boot Menü** bis Anmeldebildschirm dauerte es **21,78 Sekunden**. Im Vergleich zu einigen von euch hier, ist das schon ein langsamer Wert. Woran könnte es liegen?

An meiner Hardware oder an den Einstellungen im Bereich Boot? Könnte ich etwas tun um den Vorgang zu beschleunigen und würde es sich negativ auf die Hardware ausüben?

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 4. Januar 2018, 13:48

Von boot Knopf bis Desktop (autoanmeldung und SanDisk ssd plus) dauert handgestoppt 42 sekunden... Wenn wer weiß wie man das noch gut beschleunigen kann nehme ich gerne Tipps an...

Beitrag von „umax1980“ vom 4. Januar 2018, 14:43

Bei dem Latitude E6230 Notebook mit Sierra drauf und SSD drin dauert es ungefähr 30 Sekunden ab Powerknopf bis zum Login Display.

Beitrag von „agrafx“ vom 4. Januar 2018, 14:52

HS: vom Clover Bootmenü auf dem USB Stick bis Login 29Sek., handgestoppt; Sierra 28Sek.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 4. Januar 2018, 15:02

Drei Dinge, die man probieren kann:

1. Auf meinem System dauerte es 5 Sekunden vom Drücken der Eingabe Taste im Clover Menü bis zum Erscheinen des Fortschrittbalkens. Nach dem ich in den Systemeinstellungen das Startlaufwerk explizit angewählt habe (Schloss öffnen, Laufwerk anklicken), sank die Zeit auf 3 Sekunden.

2. Einmaliges Starten im Safe Mode. Im clover Menu -x Option zum Booten verwenden und im Safe Mode booten. Ich habe mich auch eingeloggt, bin mir aber nicht sicher ob das nötig ist. Brachte ebenfalls um die 2 Sekunden.

3. Alle Kexte aus Clover raus und in /L/E installieren. Brachte ebenfalls etwa 2 Sekunden plus nochmal ein bisschen was durch ein erneutes Starten im Safe Mode.

Natürlich brachte jede Maßnahme nicht genau 2 Sekunden.

Ich habe Punkt 3 aus organisatorischen Gründen wieder rückgängig gemacht, da mir ein unmodifizierter /L/E wichtiger ist als 2 Sekunden Bootzeit.

Falls ihr es ausprobieren solltet, würde ich mich freuen zu erfahren ob diese Maßnahmen auch bei Euch eine Verbesserung bringen.

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 4. Januar 2018, 15:11

UEFI Only im BIOS bootet bei mir schneller als **Both**

Clover GUI **Fast** lädt schneller als **Timeout 0**. Es kann aber nicht mehr aufs Clover Menü zugegriffen werden ohne die config.plist zu ändern.

Bring beides zusammen ca 3 Sekunden.

Beitrag von „umax1980“ vom 4. Januar 2018, 15:23

Unter HighSierra mit einer SSD dauert der Bootvorgang erheblich länger, gleiches Phänomen hatte [@Sascha_77](#) auch festgestellt.

Daher bin ich hier noch bei Sierra, schnelles Booten und einen schnellen Systemstart mag ich sehr.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 4. Januar 2018, 15:39

Wenn Du High Sierra auf HFS+ installierst sollte der Spuk vorbei sein.

Ich hab vor ein paar Tagen schonmal eine SSD mit 10.11. für den zu liefernden Hyundai-Budget-Rechner fertig gemacht und die mal an meinem großen gebootet. Unglaublich wie schnell der Desktop da ist. 😄 Und 10.13 mit APFS ... schnaaaaarch. 🤔🤔

Beitrag von „umax1980“ vom 4. Januar 2018, 15:45

Kann ich das bei der Installation auswählen, wenn ich eine frische SSD zur Installation nutze? Über das Festplatten-Dienstprogramm?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 4. Januar 2018, 16:01

[@Brumbaer](#) hat da einen Kext für gebaut. Einfach in die EFI legen und es wird kein APFS beim installieren verwendet. Man kann auch an de createinstallmedia befehl noch was dranhängen, sodass nur HFS verwendet wird. Frag mich jetzt aber nicht nach der Syntax.

Beitrag von „umax1980“ vom 4. Januar 2018, 16:08

Das hatte ich gelesen, aber wenn es einen Kext dafür / dagegen gibt, umso besser.

Beitrag von „maumau03“ vom 4. Januar 2018, 16:16

Also bei mir dauert der Boot mit dem System im Profil und einer Ching Chang Chong SSD ganze 28 sec.

Also ich denke Bottleneck is hier der Bootstick. Bin ich durch Clover durch dauerts bei mir nur knapp 11 Sec xD

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 4. Januar 2018, 16:16

Darf ich fragen wo es den kext gibt und ob/ wie ich den an meinem amd Hack zu laufen bekomme?

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. Januar 2018, 16:49

Hier ist er ... [UnSolid oder ich kann kein APFS nie nicht leiden](#).

Beitrag von „ozw00d“ vom 4. Januar 2018, 18:02

Also ich hab lediglich Ultrafastboot aktiviert und mit einem timing wert von 0 startet sierra in gestoppten 16 sekunden. ohne timer (ich muss dann bestätigen) dauert der vorgang dann etwa ø20 sekunden.

aber shit happens, ich kenn noch zeiten da mussten pcs vorheizen :S.

Was sind schon gefühlte 30 sekunden heutzutage?

Beitrag von „Ka209“ vom 4. Januar 2018, 21:19

früher habe ich den Rechner angestossen und bin kaffee kochen gegangen 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. Januar 2018, 21:31

[Zitat von Raoul Duke](#)

UEFI Only im BIOS bootet bei mir schneller als Both

Oh, cool. Habe das und Storage boot option control auf UEFI only gesetzt und boote jetzt in **6,7 Sekunden** unter Sierra, sobald das Apple Logo erscheint. Das Oz Bootmenü ist damit ebenfalls schneller sichtbar.

Auswählen des Startlaufwerks in den Systemeinstellungen und auch die Option Fastboot im Bios verlangsamen beide komischerweise meine Bootgeschwindigkeit.

Im vergleich [hierzu](#) benutze ich inzwischen den Oz ACPIPatcher und keine DSDT mehr. Das hat ebenfalls etwas bewirkt.

Beitrag von „Ka209“ vom 4. Januar 2018, 21:33

Fast boot verlangsamt bei mir auch es unterdrückt lediglich die boot Meldungen

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. Januar 2018, 21:35

Boot Meldungen oder Splash Screen habe ich sowieso nicht, letzterer ist aus dem BIOS entfernt.

Beitrag von „Neozee“ vom 4. Januar 2018, 21:37

Vom PowerOn bis Login 21,3sek 😊 HighSierra mit HFS+ und Sandisk SSD an Sata 300.

Beitrag von „boarder80“ vom 5. Januar 2018, 00:14

Hallo Kuckkuck,

also so meine Kiste braucht vom Apple Logo bis zum Startmenü ungefähr 40 sek. Das kommt mir jetzt sehr lange davor, bin auch der Meinung, das es unter Sierra schneller war.

hab zwar keine ssd aber das müsste doch schneller Booten.

Tipp was ich machen kann?

Ich denke mal, da benötige ich eine gepatschte SSDT

könntest du mir vielleicht ein wenig unter die Arme greifen?

Grüße

Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. Januar 2018, 00:32

Ich denke das liegt eher, wie von den anderen bereits betont, an APFS...

Wie du eine Speedstep-SSDT erstellst, steht hier: <https://www.hackintosh-forum.de/p/FAQ/189-SSDT-Speedstep/>

Beitrag von „Moorviper“ vom 5. Januar 2018, 00:36

El Capitan mit hdd und voller HDD Bestückung 12 Minuten bis benutzbar
High Sierra mit 13 TB Speicher 50s
komplette Bestückung noch nicht getestet

Beitrag von „boarder80“ vom 5. Januar 2018, 00:43

Ok Kuckkuck, danke für die Info, das es an APFS liegt kann nicht sein Platte ist in hfs+ formatiert.

Naja, werde mir mal die Anleitung anschauen.

Grüße

Beitrag von „rama1981“ vom 5. Januar 2018, 02:12

14 sec vom PowerOn bis login beim XPS mit hfs+ uns high sierra. timeout clover 2sec

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 5. Januar 2018, 10:29

[@kuckkuck](#) UEFI Only verkürzt bei mir die Bootzeit bis Clover geladen wird (zu Oz kann ich nichts sagen) je nach Bootreihenfolge und gerade wenn USB-Sticks und -Festplatten am Rechner hängen. Vermute das sonst auf allen angeschlossenen Laufwerken nach MBR gesucht wird.

Beitrag von „ralf.“ vom 5. Januar 2018, 10:36

[@boarder80](#)

auf ner drehenden Platte wird auch kein APFS installiert.

Aber eine drehende Platte ist viel langsamer als eine SSD.

Beitrag von „jboeren“ vom 5. Januar 2018, 11:51

[@ralf.](#) Bei mir hat HS auch die drehende Platte (WD Black 2TB) auf APFS geupgrade. Ich spüre keinen unterschied zu vorher.....

Beitrag von „boarder80“ vom 5. Januar 2018, 12:15

[Ralf](#)

ist auch keine HDD sondern eine SSHD , das muss auch schneller gehen.



Beitrag von „SwissCore_“ vom 5. Januar 2018, 12:27

Mein Hacki startet vom Clover aus in **14 Sekunden** von der Samsung EVO M.2 SSD

Beitrag von „ralf.“ vom 5. Januar 2018, 13:55

[@jboeren](#)

Okay, gut zu wissen, war mir neu

[@boarder80](#)

sollte dann schneller gehen. Da würde ich mal prüfen, ob es ein APFS-Dateisystem ist.

Mein i3 hatte mal 12 Sekunden, vom Clover-Menü bis zur Anmeldung - in Sierra.

Mein i5, hatte 12,6 Sekunden. Aber mit dem Webdriver, und anderen installierten Sachen, sind es jetzt irgendwie 18sec unter Sierra.

Beitrag von „boarder80“ vom 5. Januar 2018, 14:03

@ ralf

wie kann ich das prüfen, wo kann ich schauen, ob es ein APFS-Dateisystem ist ?

Grüße

Beitrag von „Sascha_77“ vom 5. Januar 2018, 14:19

diskutil list

im Terminal oder Festplattendienstprogramm.

Beitrag von „boarder80“ vom 5. Januar 2018, 14:50

[@Sascha_77](#)

danke für die Info. Sieht laut Bild nach HFS + aus .

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 5. Januar 2018, 15:33

[Zitat von Ka209](#)

Fast boot verlangsamt bei mir

Bei mir erscheint ca. 2 Sekunden das Bios Logo und direkt danach sehe ich für ca. 6 Sekunden den Apfel und kann mich anmelden.

Beitrag von „Ka209“ vom 5. Januar 2018, 16:10

[@Dr.Stein](#) benutzt du apfs ?

apfs werde ich dem nächst weg machen wenn ich wieder mal TM zurückspielen muss.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 5. Januar 2018, 16:12

Ja das tue ich. 😊